

Festwoche zum 50-jährigen Jubiläum

Die Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, wie wir sie heute kennen, entstand vor fünfzig Jahren, als ihr Vorgängerinstitut im Jahr 1973 in die Trägerschaft des Landes Niedersachsen wechselte und einen neuen Hauptsitz am Stadtwald Eilenriede bezog. Diesen Aufbruch feiern wir mit einer Festwoche vom 3. bis 9. Juni!

Samstag, 3. Juni

15:00 – 22:00 Uhr

Neues Haus 1 | Eintritt frei

Sommerfest zum 50-jährigen Jubiläum

Auf einer Open-Air-Bühne im Innenhof sowie in unseren Sälen und Veranstaltungsräumen präsentieren Studierende der HMTMH ein vielseitiges Musikprogramm. Der Samstag steht ganz im Zeichen von Jazz, Rock und Pop. Nähere Informationen zum Programm gibt es vor dem Sommerfest auf www.hmtm-hannover.de/de/festwoche

Sonntag, 4. Juni

14:00 – 18:30 Uhr

Neues Haus 1 | Eintritt frei

Sommerfest zum 50-jährigen Jubiläum

Auch am zweiten Tag des Sommerfests präsentieren Studierende auf einer Open-Air-Bühne im Innenhof sowie in unseren Sälen und Veranstaltungsräumen ein vielfältiges Musikprogramm. Stipendiat*innen der Ernst-von-Siemens-Musikstiftung und verschiedene Ensembles zeigen ihr Können. Für die kleinen Gäste gibt es um 15 Uhr ein Kinderkonzert. Eine Wissenschaftsbörse zeigt die Forschung an der HMTMH. Nähere Informationen zum Programm gibt es vor dem Sommerfest auf www.hmtm-hannover.de/de/festwoche

Montag, 5. Juni

14:00 Uhr

Hörsaal 202, Neues Haus 1 | Eintritt frei

Festwochen-Lectures: Kommunikation und die ungeschriebenen Gesetze

Öffentliche Vorlesung von Prof. Dr. Helmut Scherer und Jule Scheper (Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung) über kommunikative Prozesse und wie sie unsere Gesellschaft zusammenhalten

15:00 Uhr

Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis, Rote Reihe 8 | Eintritt frei

Komponieren für Orgel heute

Der international renommierte Organist, Komponist und HMTMH-Alumnus Maximilian Schnaus (Berlin) präsentiert seine Komposition „Strata, Interferenzen“ und diskutiert über Orgelmusik heute. Emmanuel Le Divellec und Studierende der HMTMH spielen weitere zeitgenössische Werke.

20:00 Uhr

Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis, Rote Reihe 8 | Eintritt frei, Zählkartenausgabe im VVK und an der Abendkasse

Gott ist mein König

Die Bach-Kantate „Gott ist mein König“ (BWV 71) mit Studierenden unter der Leitung von Daniel Zimmermann. Prof. Dr. Martin Schmeding (Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“, Leiter der Europäischen Orgelakademie Leipzig und HMTMH-Alumnus) spielt Orgelwerke aus mehreren Jahrhunderten.

Dienstag, 6. Juni

14:00 Uhr

Hörsaal 202, Neues Haus 1 | Eintritt frei

Festwochen-Lectures: Inkludiert statt aussortiert – Musikvereine als Orte sozialer und kultureller Teilhabe im Alter

Öffentliche Vorlesung von Dr. Ute Konrad (Institut für musikpädagogische Forschung)

17:15 Uhr

Hörsaal 202, Neues Haus 1 | Eintritt frei

Festwochen-#Seitensprünge: Hommage à Michelangeli

Prof. Bernd Goetzke arbeitete ab seinem 18. Lebensjahr über acht Jahre mit dem Pianisten Arturo Benedetti Michelangeli, der ihn „mio ultimo allievo“ („mein letzter Schüler“) nannte. Im Gespräch mit Prof. Jochen Köhler (Wien, Halle-Wittenberg) erzählt Bernd Goetzke von dieser Zusammenarbeit und präsentiert Videos, Tonaufnahmen, Fotos und persönliche Geschichten.

19:30 Uhr

Richard Jakoby Saal, Neues Haus 1 | Eintritt frei, Zählkartenausgabe im VVK und an der Abendkasse

Brahms!

Sharon Kam (Klarinette), Leonid Gorokhov (Violoncello), Alexander Schimpf (Klavier) und Markus Becker (Klavier) musizieren mit dem Jasper Trio und Ast Quartett aus dem Kammermusik-Studiengang. Mit Werken von Johannes Brahms geht es zurück in die Zukunft des Kammermusikfestivals der HMTMH, das von 2001 bis 2019 mit jeweils acht Konzerten im Sommersemester den Richard Jakoby Saal, Neues Haus 1 erfüllte.

Mittwoch, 7. Juni

14:00 Uhr

Hörsaal 202, Neues Haus 1 | Eintritt frei

Festwochen-Lectures: Tschaikowski nach der Zeitenwende? Wie der Krieg Musik(forschung) verändert

Öffentliche Vorlesung von Prof. Dr. Stefan Weiss (Musikwissenschaftliches Institut) über die Auswirkungen des russischen Überfalls auf die Ukraine im Bereich des Musiklebens und der Musikforschung in Westeuropa

15:00 Uhr

Studiotheater, Expo Plaza 12 | Eintritt frei

Festwochen-Lectures: The Science of Science Fiction – Die Kommunikationswissenschaft medialer Unterhaltung am Beispiel von „Star Wars“ & Co.

Vortrag von Prof. Dr. Christoph Klimmt (Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung)

16:00 Uhr

Diverse Orte, Expo Plaza 12 | Eintritt frei

Science & Fiction

Science: Studierende des Instituts für Journalistik und Kommunikationsforschung kommen in Studiengangs-Cafés mit Studieninteressierten ins Gespräch über die Angebote und das Campusleben am IJK (Seminarraum 1.02).

Fiction: SCHAUSPIEL – ALL YOU CAN PLAY! Ein Parcours durch die Bereiche der Schauspielerausbildung. Schauspiel-Dozierende bieten offene Unterrichte an (Studios 1-6).

18:00 Uhr

Studiotheater, Expo Plaza 12 | Eintritt frei, Zählkartenausgabe an der Abendkasse

Science Fiction (W)usical

Eine künstlerische Kollaboration und Eigenentwicklung von Studierenden des Studiengangs Schauspiel und des Instituts für Jazz | Rock | Pop mit Kostümbildstudierenden der Hochschule Hannover. Das etwa halbstündige (W)usical beschäftigt sich mit Fragen der Zukunft und probiert zukünftige Zusammenarbeiten unterschiedlicher künstlerischer Disziplinen schon heute aus.

19:30 Uhr

Studiotheater, Expo Plaza 12 | Eintritt frei, Zählkartenausgabe an der Abendkasse

Festwochen-Kino: Science Fiction mit „Soylent Green“

Der amerikanische Science-Fiction-Film „Soylent Green“ mit Charlton Heston ist so alt wie die neue HMTMH: Er kam 1973 ins Kino und spielt in unserer heutigen Zeit, wie auch der deutsche Titel „Jahr 2022 ... die überleben wollen“ verrät. Wieviel dieser dystopischen Zukunftsvision steckt in unserer Gegenwart?

Freitag, 9. Juni

14:00 Uhr

Hörsaal 202, Neues Haus 1 | Eintritt frei

Festwochen-Lectures: Musizieren und neuroplastische Veränderungen im alternden Gehirn – Wunsch oder Widerspruch?

Öffentliche Vorlesung von Prof. Dr. André Lee und Florian Worschech (Institut für Musikphysiologie und Musiker-Medizin)

19:30 Uhr

Richard Jakoby Saal, Neues Haus 1 | Eintritt frei, Zählkartenausgabe im VVK und an der Abendkasse

Festwochen-Finale: Großes Überraschungskonzert

Zum Abschluss der Festwoche spielen 50 Lehrende der HMTMH gemeinsam auf einer Bühne für ihre Studierenden und das Publikum. Emmanuele Grossi und Aaron Cassidy konzipieren hierfür ein eigenes Stück. Außerdem: Beiträge von Dozent*innen in verschiedenen Konstellationen, u.a. mit Antonio Vivaldis Konzert für vier Violinen, einem Jazz-Gitarren-Duo – und die Bühnenpremiere für eine Jubiläumsgeige, die die renommierten Geigenbauer*innen Stefan-Peter Greiner, Julia Maria Pasch und Dominik Wlk während der Festwoche gemeinsam mit Studierenden in einer Pop-up-Werkstatt in der Hochschule bauen werden.

Der Eintritt für alle Veranstaltungen während der Festwoche ist frei.

Für ausgewählte Veranstaltungen werden aus Kapazitätsgründen Zählkarten ausgegeben (s.o.).